

X. Jahrhundert.

1. Leipzig, Universitätsbibliothek. Mscr. Nr. 76.

Quattuor evangelia latine.

224 Bl. Pergament. H. 28, Br. 22 cm.

Ende IX., Anfang X. Jahrh.

Von Bl. 1' bis 8' die Kanonestafeln. H. 22, Br. 16,5 cm (Abb. 1.) Auf jeder Tafel befinden sich fünf mit Blattkapitälen und mit Blattwerk ornamentierten Basen versehene Säulen, über die sich vier Rundbogen wölben. Über den zu



Abb. 1. Nr. 1.

Leipzig, Universitätsbibliothek. Mscr. Nr. 76.

äußerst stehenden Säulen zieht sich, die vier kleineren Bogen tympanonartig überhöhend, ein größerer Rundbogen, an dessen beiden Seiten, ebenfalls auf den Säulen aufsitzend, ein Rankenwerk, von dünnen Zweigen und spitzen herzförmigen ineinander gesteckten Blättern gebildet, nach oben geht. Das